

Autodiebe in Eisenstadt: Vater verhindert dreisten Diebstahl!

Am 4. Februar 2025 verhinderten aufmerksame Väter und Polizisten einen Autodiebstahl in Eisenstadt. Ermittlungen laufen.



Eisenstadt, Österreich - Am Dienstag, dem 4. Februar 2025, wurden in Eisenstadt zwei Männer festgenommen, die versuchten, ein Auto zu stehlen. Der Vater der Fahrerin bemerkte die Situation auf einem Parkplatz und alarmierte sofort die Polizei. Die mutmaßlichen Autodiebe, zwei georgische Staatsbürger im Alter von 43 und 35 Jahren, flüchteten in ihrem eigenen Fahrzeug. Dank einer schnell eingeleiteten Fahndung, die auch den Einsatz einer Polizeidrohnne umfasste, konnten sie auf der A6 in Fahrtrichtung Slowakei aufgehalten und festgenommen werden. Laut der Polizei Burgenland laufen zusätzliche Ermittlungen durch das Landeskriminalamt. **5min.at berichtete**, dass die beiden Männer nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen angezeigt werden.

Einbruchsdiebstahl in Wien

Währenddessen kam es ebenfalls zu einem spannenden Vorfall im benachbarten Nickelsdorf. Hier hielten Beamte der Polizeiinspektion am Montagvormittag zwei ungarische Staatsbürger an. Im Kofferraum ihres Fahrzeugs fanden die Polizisten einen Wandtresor, der anscheinend aus einem Einbruchstiehl stammte. Dies wurde durch die noch angebrachten Schrauben und Dübel in Verbindung mit Mauerstücken deutlich. Ermittlungen des Landeskriminalamtes Burgenland zeigten, dass die beiden Männer, 23 und 20 Jahre alt, den Tresor in den frühen Morgenstunden aus einer Wohnung am Stadtrand von Wien entwendet hatten. Im Tresor fanden sich Silbermünzen, Bargeld sowie persönliche Dokumente. Zudem stellte sich heraus, dass sie einen Tag zuvor in Großhöflein einen Einbruch begangen hatten, wobei der Verlust noch ermittelt wird. **Wie heute.at berichtete**, wurden beide Männer nach ihrer Befragung in die Justizanstalt Wiener Neustadt eingeliefert, während weitere Ermittlungen laufen.

Details	
Vorfall	Diebstahl, Einbruch
Ort	Eisenstadt, Österreich
Festnahmen	3
Quellen	• www.5min.at • www.heute.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at